

Öffentliche Niederschrift über die Sitzung des Ortschaftsrates Wohlsdorf vom 15.01.2019

Sitzungsdatum: Dienstag, den 15.01.2019
Sitzungsanfang: 19:00 Uhr
Sitzungsort: „Bürgertreff,, der Ortschaft Wohlsdorf (ehemaliges Sportlerheim), 06406
Bernburg (Saale)/OT Wohlsdorf

Anwesend:

Mitglieder

Frau Hannelore Hausmann
Herr Thomas Hillegeist
Frau Kerstin Kitzmann
Herr Ralf Liebegott
Herr Prof. Dr. med. Gerd Meißner
Herr Volker Nitze
Herr Gerhard Schneider

Protokollführer

Frau Sandra Sass

von der Verwaltung

Herr Marcin Franke
Herr Klaus Hohl

Öffentlicher Teil

Zur Geschäftsordnung

Die Sitzung wird um 19:00 Uhr von Frau Hausmann eröffnet. Sie begrüßt die Ratsmitglieder, die anwesenden Einwohner aus Crüchern sowie Herrn Hohl und Herrn Franke von der Stadtverwaltung Bernburg (Saale).

a) Bestätigung der Einladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit gem. §§ 53, 55 KVG LSA

Die Einladung erfolgte gem. §§ 53 und 55 KVG LSA ordnungsgemäß. Der Ortschaftsrat Wohlsdorf ist mit 7 anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern vollständig und beschlussfähig.

b) Abstimmung über die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 06.11.2018

Das Protokoll des Öffentlichen Teils der Sitzung vom 06.11.2018 wird unverändert mit 6 Ja-Stimmen und einer Enthaltung bestätigt.

c) Feststellung der öffentlichen Tagesordnung gem. der Geschäftsordnung

Die öffentliche Tagesordnung wird mit 7 Ja-Stimmen bestätigt.

Zur öffentlichen Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde gem. § 28 Abs. 2 KVG LSA

Frau Hausmann eröffnet die Einwohnerfragestunde und klärt kurz auf, dass die Bushaltestelle in Crüchern in diesem Jahr neu gebaut wird. Der Einstieg sei ja bereits verlegt worden, das Bushäuschen jedoch könne nicht so einfach umgesetzt werden, da dieses den derzeit gültigen EU-Richtlinien nicht mehr entspreche.

Die anwesenden Einwohner geben bekannt, dass sie der Sitzung hauptsächlich wegen TOP 2 beiwohnen würden und keine weiteren Fragen hätten.

Aus diesem Grund beendet Frau Hausmann die Einwohnerfragestunde und geht zum nächsten Tagesordnungspunkt über.

**2. Neubau eines Spielplatzes im Ortsteil Crüchern
Beschlussvorlage 922/18**

Einleitend zu diesem Tagesordnungspunkt erinnert Frau Hausmann an die Sitzung vom 04.09.2018, in der das Thema "Bau eines Spielplatzes im Ortsteil Crüchern" zum ersten Mal zur Sprache kam. Eine zwischenzeitlich durchgeführte Ermittlung der Anzahl der in Crüchern lebenden Kinder habe dann auch ergeben, dass es dort allerhand Kinder im angemessenen Alter gibt. Die Ortschaftsräte befürworteten natürlich den Bau eines Spielplatzes, auch aus dem Grunde, dass dieser eine Begegnungsstätte nicht nur für die Kinder, sondern auch für deren Eltern sein könnte, fügt sie noch hinzu, bevor sie dann das Wort an Herrn Franke vom Amt für Kinder- und Jugendförderung der Stadt Bernburg (Saale) übergibt. Dieser informiert, welche möglichen Spielgeräte aufgestellt werden könnten und gibt weitere Auskünfte zur Umsetzung und zum geplanten Zeitfenster. Außerdem macht Herr Franke aber auch noch darauf aufmerksam, dass ein Spielplatz auch immer mit einer gewissen Lärmbelästigung für die unmittelbaren Anwohner zu tun haben kann.

Die Ortschaftsräte diskutieren das vorgestellte Konzept und haben einige Änderungswünsche:

So soll der Papierkorb in einer preisgünstigeren Variante, als in der Beschlussvorlage vorgeschlagen, aufgestellt werden und für die Ersparnis soll eventuell noch ein weiteres Spielgerät angeschafft werden. Des Weiteren sprechen sich die Räte gegen eine Bepflanzung als entgeltliche Einzäunung aus, weil diese nicht so sicher wie ein Zaun sei und dann auch gepflegt werden müsse. Ein Zaun ohne Bepflanzung sei besser und für die hier eingesparten Mittel sollen dann noch ein oder zwei weitere Sitzbänke aufgestellt werden, sind sich die Ortschaftsräte einig. Bei der Frage nach der Bauweise der Spielgeräte, entscheiden sie sich für verzinkerten Edelstahl, da dieser langlebig sei.

Als letztes gibt Herr Franke dazu noch bekannt, dass das Amt für Kinder- und Jugendförderung der Stadt Bernburg (Saale) eine offizielle Eröffnungsveranstaltung durchführen wird, wenn der Spielplatz fertig gebaut ist.

Die Ortschaftsräte sprechen Herrn Franke und der Stadt Bernburg (Saale) für ihr zügiges Handeln und die Erarbeitung des gerade vorgestellten Konzepts ihren Dank und ein großes Lob aus und empfehlen die BVL 922/18 einstimmig.

Beschlussvorschlag:

Der Ortschaftsrat Wohlsdorf / der Jugend- und Sozialausschuss empfiehlt und dem Stadtrat folgenden Beschluss zu fassen:

Der Stadtrat beschließt auf der vorgenannten Fläche im Ortsteil Crüchern den Neubau eines öffentlichen Kinderspielplatzes mit der vorgeschlagenen Ausstattung und Kosten in Höhe von ca. 23.000,00 €.

Abstimmung:

Mitglieder: 7

davon anwesend: 7

Ja-Stimmen: 7

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

**3. Risikoanalyse und Brandschutzbedarfsplan der Stadt Bernburg (Saale)
Beschlussvorlage 930/18**

Zu diesem TOP wird Herr Hohl, Hauptamtsleiter der Stadtverwaltung Bernburg (Saale) gebeten, ein paar Worte zu sagen. Dieser klärt über Grund und Inhalt der Beschlussvorlage auf und geht hierbei besonders auf die Ortschaft Wohlsdorf/Crüchern ein. Aus Sicht der Feuerwehr sei der Brandschutz in Wohlsdorf und Crüchern gewährleistet, sagt er.

Herr Liebegott stellt im Zusammenhang zu den in der Vorlage angesprochenen Löschwasser-teichen die Frage, was aus dem Dorfteich in Crüchern werden soll. Dieser sei zugewachsen. Dazu sagt Herr Hohl, es sei mittelfristig angedacht, den Dorfteich in Crüchern zu sanieren, so stehe es auch in der Beschlussvorlage. Alternativ bestehe die Möglichkeit eine Zisterne etwa in Höhe der alten Bushaltestelle einzugraben. Dazu müssen aber erst noch einige Dinge vom Tiefbauamt abgeklärt werden, fügt er noch hinzu.

Die Ortschaftsräte diskutieren über den Zustand vom Wohlsdorfer und vom Crücher-ner Dorfteich und bitten die Stadtverwaltung diese zu sanieren, damit sie ebenfalls zur Löschwasserversorgung herangezogen werden können.

Weitere Fragen zur BVL 930/18 gibt es nicht, sie wird einstimmig und unverändert empfohlen.

Beschlussvorschlag:

Der Ortschaftsrat Wohlsdorf und der Planungs- und Umweltausschuss empfehlen dem Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) folgenden Beschluss zu fassen:

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) beschließt die Risikoanalyse und die Brandschutzbedarfsplanung für die Feuerwehr der Stadt Bernburg (Saale) in der beiliegenden Fassung.

Abstimmung:

<i>Mitglieder:</i>	7
<i>davon anwesend:</i>	7
<i>Ja-Stimmen:</i>	7
<i>Nein-Stimmen:</i>	0
<i>Enthaltungen:</i>	0

4. Mitteilungen, Beantwortung von Anfragen, Anregungen

Bevor die Einwohner von Crüchern verabschiedet werden, gibt Frau Hausmann bekannt, dass der in der Einwohnerfragestunde vom 04.09.2018 angesprochene fehlende Papierkorb in Crüchern nicht in Vergessenheit geraten ist. Sie habe den Gemeindearbeiter gebeten, den Papierkorb aufzustellen, doch leider befindet er sich noch bis zum Monatsende im Krankenstand. Alternativ hätte sie nun vor, den Betriebshof zu bitten, sich um diese Angelegenheit zu kümmern, sagt sie.

Herr Hackelbusch, Einwohner von Crüchern, fragt noch kurz an, was aus der ebenfalls in der Einwohnerfragestunde vom 04.09.2018 angesprochenen Problematik der unzureichend gesicherten Klärgrube in Crüchern geworden ist. Hierzu klärt Frau Hausmann folgendermaßen auf: Die Klärgrube gehöre zu dem großen Haus (Crüchern 42) und die Stadt Bernburg (Saale) habe bereits den Eigentümer ausfindig gemacht und angeschrieben, denn dieser sei für die Sicherung verantwortlich. Ein Ergebnis dazu habe sie leider noch nicht von der Stadtverwaltung erhalten, so Frau Hausmann.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt, daher schließt Frau Hausmann den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:00 Uhr und verabschiedet die Einwohner von Crüchern und auch Herrn Hohl von der Stadtverwaltung.

Hannelore Hausmann
Ortsbürgermeisterin

Sandra Sass
Protokollführer